



## **Newsletter 3/2020**

**Liebe Mitglieder,**

mit der EU-Ratspräsidentschaft trägt Deutschland in den kommenden Monaten eine besondere Verantwortung in Europa. Wir hätten es sicherlich auch mit Ihnen gerne gesehen, wenn von den internationalen Medien neben den Ergebnissen der noch folgenden Konferenzen viele schöne Bilder von deutschen Städten in die Welt getragen worden wären. Doch die weltweite Covid-19-Pandemie zwingt dazu, die Ministerrunden statt an schönen Orten in Online-Konferenzen zu verlegen. Die deutsche Ratspräsidentschaft wird daher anders verlaufen als ursprünglich geplant. Denn es wird ein beherrschendes Thema geben: Die Covid-19 Pandemie und ihre gesundheitlichen, wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen!

***Deutschland wird seine ganze Kraft dafür einsetzen, dass Europa gestärkt aus der weltweiten Covid-19-Krise hervorgeht.***



Die Erwartungen sind groß, dass Deutschland weitere Themen voranbringt, die für die Zukunft Europas von großer Bedeutung sind: etwa der mehrjährige **Finanzrahmen**, der **Klimaschutz**, die **Digitalisierung**, die **Rechtsstaatlichkeit** oder **Europas Rolle in der Welt**. Auch die Verhandlungen zur Ausgestaltung des künftigen **Verhältnisses der EU zu Großbritannien** fallen in die Zeit der deutschen Präsidentschaft.

Wer sich stets aktuell über die Deutsche-EU-Ratspräsidentschaft informieren will, dem empfehlen wir die offizielle Internetseite der Bundesregierung: [www.eu2020.de](http://www.eu2020.de)

### **EU-Ratspräsidentschaft – Wir sind dabei!**

Für die Europa-Union Deutschland ist die deutsche EU-Ratspräsidentschaft ein wichtiges Ereignis. Schon im Frühjahr startete auf Bundesebene die „**EUD/JEF-Kampagne 2020 #BesserZusammen**“. In Online-Konferenzen, die man leicht am Smartphone oder PC verfolgen kann, informierten engagierte Europäer über die Inhalte der Ratspräsidentschaft.

Nach der Sommerpause startet auch der EUD-Landesverband NRW mit eigenen Informationsangeboten. Und **im Oktober/November 2020** wollen auch wir die beliebten „**Frühstücksgespräche**“ wieder aufnehmen, sofern es die dann aktuellen Corona-Vorschriften es erlauben.

Vier solcher Gespräche sind bislang von uns geplant. **Wer eines davon in seinem Heimatort haben möchte und bereit ist, die „Vor-Ort-Organisation“ zu unterstützen, der darf sich gerne an die unten aufgeführten Gesprächspartner/innen wenden.**

Auch unser schon im Frühjahr angebotenes „**Berlin-Seminar**“ vom 19. bis 23. Oktober 2020 steht ganz im Zeichen der Deutschen EU-Ratspräsidentschaft. Denn in Berlin können wir die Schwerpunktthemen der Ratspräsidentschaft im Bundestag, im Bundespresseamt, im Gesundheits- und Außenministerium sowie im Europahaus diskutieren. Wer jetzt noch ein Interesse verspürt, kommt leider zu spät, denn das Seminar ist bereits seit Wochen ausgebucht.

**Und noch:** Schauen Sie ab und an mal auf die nachfolgenden Internet-Seiten. Dort finden Sie aktuelle Themen und Termine der Europa-Union.

<https://www.europa-union.de>

<https://www.europa-union-nrw.de>

<https://www.europa-union-steinfurt.de>

<https://westmbh.de/quicklinks/europe-direct-center-2/>

Auf dieser Internetseite stellt unsere Vorstandskollegin Annerose Pott als Leiterin des EDIC-Steinfurt stets alle für uns interessanten Europa-Termine zusammen.

## Die Sache mit dem Sack Reis!

Sie kennen die Geschichte: „*Es ist egal, ob ... oder in China ein Sack Reis umkippt!*“

Monate lang engagierten sich vor allem die **Jungen Europäischen Föderalisten**, die Jugendorganisation der Europa-Union NRW, für eine Änderung der Landesverfassung. Ihr Ziel war es, **dass sich das Land NRW eindeutig zu Europa bekennt.**



**Artikel 1 Abs. 3 Landesverfassung**  
Nordrhein-Westfalen trägt zur Verwirklichung und Entwicklung eines geeinten Europas bei, das demokratischen, rechtsstaatlichen, sozialen und föderativen Grundsätzen sowie dem Grundsatz der Subsidiarität verpflichtet ist, die Eigenständigkeit der Regionen wahrt und deren Mitwirkung an europäischen Entscheidungen sichert. Das Land arbeitet mit anderen europäischen Regionen zusammen und unterstützt die grenzüberschreitende Kooperation.

Diesem Wunsch der jungen Europäer, den auch wir ganz ausdrücklich unterstützten, folgte nun der Landtag Nordrhein-Westfalen in seiner Sitzung am 25. Juni 2020. Neben dem oben zitierten Abs. 3 heißt es nun ganz am Anfang unserer Landesverfassung: „Nordrhein-Westfalen ist ein Gliedstaat der Bundesrepublik Deutschland und **damit Teil der Europäischen Union.**“

Und nun zurück zu der Geschichte mit dem Sack Reis: Haben Sie über die Entscheidung und zu dem Bekenntnis des nordrhein-westfälischen Landtages schon aus den Medien erfahren? Wenn nein, sind Sie sicherlich mit uns der Meinung, dass gerade jetzt die Mitglieder der Europa-Union gefordert sind, auf dieses Bekenntnis des Landes immer wieder hinzuweisen. „*Gleichzeitig ist es nun an allen politischen Akteuren, dem*

*Verfassungsbekanntnis Taten folgen zu lassen und auch zukünftig pro-europäische Politik in Nordrhein-Westfalen umzusetzen“, wie Joris Duffner, der Vorsitzende der JEF NRW es formulierte.*

## **Wer hilft beim Blick in die Geschichte?**

Für die Ziele, die jetzt in der Landesverfassung verankert wurden, setzte sich die Europa-Union Steinfurt, wenn auch stets zeitgemäß formuliert, bereits seit 1947 mit ihren Gründungsmitgliedern Karl Nauber aus Rheine und Dr. Heinz Fritz aus Emsdetten ein. Die dann folgenden Vorsitzenden Rosemarie von Beulwitz, Franz-Rudolf Kümpers und Stadtdirektor a.D. Karl Eickens aus Rheine, Oberkreisdirektor a.D. Leo Böhmer und Oberkreisdirektor a.D. Heinrich Hoffschulte aus Steinfurt, Bürgermeister Rolf Cyprian aus Wetringen, Stellvertretender Landrat a.D. Hubert Scharf und aktuell Bürgermeisterin a.D. Dr. Angelika Kordfelder aus Rheine verfolgten diese Ziele weiter und prägten damit die Arbeit unserer Europa-Union.

Stellvertretender Vorsitzender Bernd Weber hat es sich nun zur Aufgabe gemacht, „über den Winter 2020/21“ die bislang nur dürftig recherchierte und auf unserer Internetseite nachzulesende Geschichte der Europa-Union Steinfurt aufzuarbeiten. Wer an der Geschichte mitschreiben möchte, Hinweise dazu geben oder sich als Zeitzeuge gar zur Verfügung stellen kann, der möge sich bei ihm melden. Tel. 05971/65862 oder Mail: [weberber@t-online.de](mailto:weberber@t-online.de).

## **Um Fortsetzung der Partnerschaft bemüht!**

Das bislang bei der WEST mbH angesiedelte Europe Direct Informationszentrum (EDIC) mit dessen Leiterin Annerose Pott war in den vergangenen Jahren stets ein guter Partner der Europa-Union Steinfurt. Die bisherige Anerkennung und Förderung durch die Europäische Kommission läuft im kommenden Jahr aus. Die Ausschreibung für den Förderzeitraum 2021-2025 gab die EU-Kommission Ende Juni 2020 heraus. Danach sollen 9 Standorte in Nordrhein-Westfalen verbleiben.

Der Kreis Steinfurt hat inzwischen entschieden, sich an der Ausschreibung zum Betrieb eines Europe Direct Informationszentrums für den neuen Förderzeitraum zu bewerben. Jetzt ist auch jeder von uns **als guter „Partner des EDIC“** bei der Bewerbung und bei den zukünftigen Kernaufgaben der Einrichtung **gefragt**. Wir sollten auch zukünftig alles daran setzen, dass das EDIC seine Kernaufgaben optimal erfüllen kann. Das gilt insbesondere bei der Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger in die Europa-Arbeit, bei der Sensibilisierung von Europathemen auf lokaler Ebene und bei der Zusammenarbeit mit den Schulen im Kreis Steinfurt.

**Helfen Sie mit, den für uns außerordentlich wichtigen Partner auch in den kommenden Jahren an unserer Seite zu halten!**

## **Junge Menschen stehen für Zusammenhalt, Respekt und Gleichberechtigung**

1.166 Schüler\*innen aus Nordrhein-Westfalen beteiligten sich an dem Landeswettbewerb „Dein Europa – Deine Initiative“. Ein starkes Zeichen für Europa! Das Ergebnis war, dass sich die meisten jungen Menschen für mehr Zusammenhalt in der Gesellschaft, Respekt und Gleichberechtigung einsetzen würden. Ein schönes Signal, das gerade in schwierigen Zeiten, wo Gemeinschaftssinn und Solidarität nach wichtiger geworden sind, viel Hoffnung schenkt.

Die sechs ausgezeichneten Arbeiten liegen dem Vorstand als Poster vor. Wer daran interessiert ist oder die Arbeiten gar ausstellen möchte, der wende sich bitte an die Redaktion des Newsletters.

### **Die Arbeit läuft weiter!**

Auch in Corona-Zeiten bleibt die Vereinsarbeit nicht stehen. Bedingt durch das zeitweise geltende Versammlungsverbot tauschte sich der Vorstand probeweise auch in einer Online-Konferenz aus. Eine Präsenzsitzung des Vorstandes gab es dann wieder am 23. Juni 2020.

In der Vorstandssitzung legten wir fest, dass die im März 2020 aufgrund des damaligen Versammlungsverbot es ausgefallene **Mitgliederversammlung am 6. Oktober 2020, 18 Uhr**, im **KreisBistro des Kreishauses Steinfurt** nachgeholt werden soll. Wir hoffen, dass uns bis dahin nicht ein erneutes Versammlungsverbot trifft. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor. Die Einladung dazu erfolgt fristgerecht.

Die ebenfalls im März 2020 ausgefallene **Flandern-Fahrt** soll vom 15. bis 18. März des kommenden Jahres nachgeholt werden. Die Ausschreibung dazu erfolgt nach der Sommerpause. Interessierte können sich bereits heute bei Bernd Weber, Tel. 05971 65862 oder Mail: [weberber@t-online.de](mailto:weberber@t-online.de) melden.

Bewerben wird sich die Europa-Union Steinfurt für den **Landeswettbewerb „Europa bei uns zu Hause“**. In dem Projekt geht es insbesondere um die Zusammenarbeit mit den Städtepartnern im Kreis und deren Partner im europäischen Ausland.

Ebenfalls hat sich die Europa-Union Steinfurt mit ihren Großprojekten der vergangenen Jahre „Europa – Salz der Erde“ und „Aufwachen! #EuropaMachen“ für die **Auszeichnung als „Europaaktive Zivilgesellschaft“** beworben.

Über beide Ausschreibungen wird der Vorstand in der Mitgliederversammlung weitere Informationen geben.

-----

Wir würden uns freuen, wenn wir mit diesem Newsletter bei Ihnen wieder Neugierde auf und Interesse an Europa sowie an unserer Vereinsarbeit wecken könnten. Besonders würden wir uns über eine Rückmeldung zu den angerissenen Themen freuen, denn diese würden unsere aktive Vereinsarbeit unterstreichen.

Im Namen der gesamten Redaktion wünsche ich Ihnen eine schöne Sommerzeit!  
**Bleiben Sie gesund!**

**Ihre**

***Dr. Angelika Kordfelder***

Vorsitzende